



DEUTZ

– Geschäftszahlen

9M/2021 –

—

10. November 2021



Disclaimer



Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.

Agenda



Überblick & Highlights 9M/2021



Dr. Frank Hiller | CEO

Operative und strategische Highlights

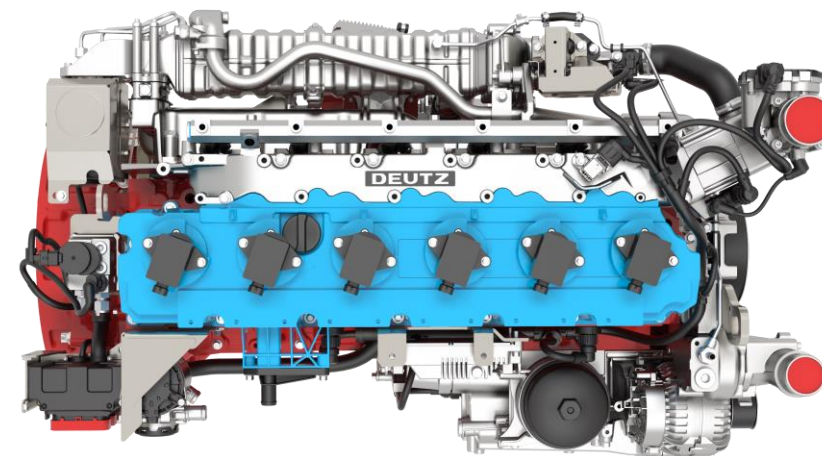
- Anhaltend hohe Investitionsbereitschaft relevanter Abnehmerbranchen – prozentual zweistellige Zuwächse bei Auftragseingang, Absatz und Umsatz
- Auftragsbestand mit Anstieg auf mehr als 0,6 Mrd. Euro mehr als verdoppelt
- Deutliche Steigerung der operativen Ergebnismarge – Restrukturierungsmaßnahmen zahlen sich aus
- Positiver Free Cashflow erwirtschaftet
- Angehobene Gesamtjahresprognose 2021 trotz weiterhin angespannter Versorgungssituation bestätigt
- Weitere Meilensteine auf dem Weg zu einer grünen Mobilität im Off-Highway-Bereich erreicht

Wasserstoffstrategie schreitet voran



Pilotprojekt für TCG 7.8 H2 mit regionalem Energiedienstleister

- Stationäre Anlage zur Stromerzeugung als erste Pilotanwendung für den TCG 7.8 H2 mit der RheinEnergie geplant
- Wasserstoffmotor erfüllt den von der EU vorgegebenen CO₂-Grenzwert für „Zero Emission“
- Serienproduktion für 2024 geplant



Kooperationsvertrag mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt

- Gemeinschaftsprojekt mit Fokus auf die „Grüne Baustelle“
- Gemeinsame Erarbeitung von Lösungsansätzen, um Baustellenfahrzeuge und Landmaschinen mit Wasserstoff betreiben zu können

DEUTZ liefert zielführende Antriebslösungen für einer grüne Mobilität im Off-Highway-Bereich

Strategische Partnerschaft mit Blue World Technologies



- Entwickler und Hersteller von Brennstoffzellenkomponenten und -systemen für u. a. stationäre Anwendungen (GenSets) sowie den Automobil- und Nutzfahrzeugsektor
- Vorrangiger Brennstoffzellenbetrieb durch Methanol
- Gegenstand der Kooperation:
 - Exklusive Vertriebs- und Servicevereinbarung über stationäre Brennstoffzellen-Generatoren
 - 10-Prozent-Beteiligung an Blue World – erwarteter Abschluss nach Due-Diligence-Prüfung in Q4/2021
- Künftige Nutzung der Brennstoffzellentechnologie auch für mobile Anwendungen im Off-Highway-Bereich erwartet



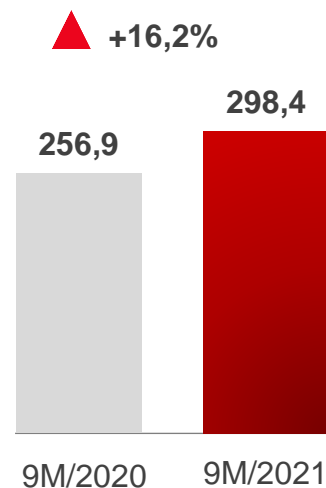
DEUTZ weitet Aktivitäten für alternative Antriebe aus

Ausbau des profitablen Servicegeschäfts weiterhin auf Kurs



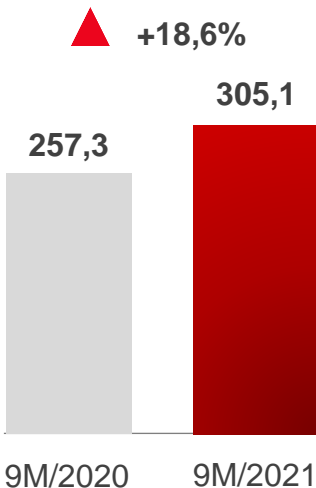
Umsatz

in Mio. €



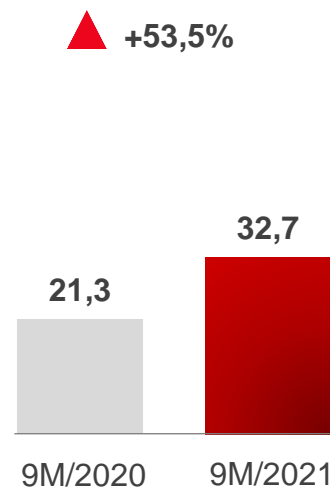
Auftragseingang

in Mio. €



Auftragsbestand

in Mio. €



Unser Service-Ziel:

~ 400 Mio. €

Umsatz in 2021

- Insgesamt positive Entwicklung des Servicegeschäfts ggü. 9M/2020
- Deutliche Geschäftsausweitung beim Teilehandel
- Umsatzziel für das Servicegeschäft von rund 400 Mio. Euro in 2021 in Reichweite

Chinageschäft mit kurzfristiger Marktabschwächung



Geschäftsentwicklung SANY JV 9M/2021:

- Absatz ~18.300 Motoren
- Umsatz ~158 Mio. Euro
- Ergebnisbeitrag ~1,5 Mio. Euro¹
- Geplante Steigerung des Absatzvolumens in 2021 auf rd. 22.000 Motoren

Nachfrage negativ beeinflusst durch:

- Temporäre Stromabschaltungen
- Strikte Corona-Schutzmaßnahmen mit lokalen Lockdowns
- Verlangsamtes Wachstum des Immobilienmarktes
- Einbruch des Truck-Marktes – Produktionsplanung seit 10/2021 um 50% reduziert



Agenda



9M/2021 in Zahlen



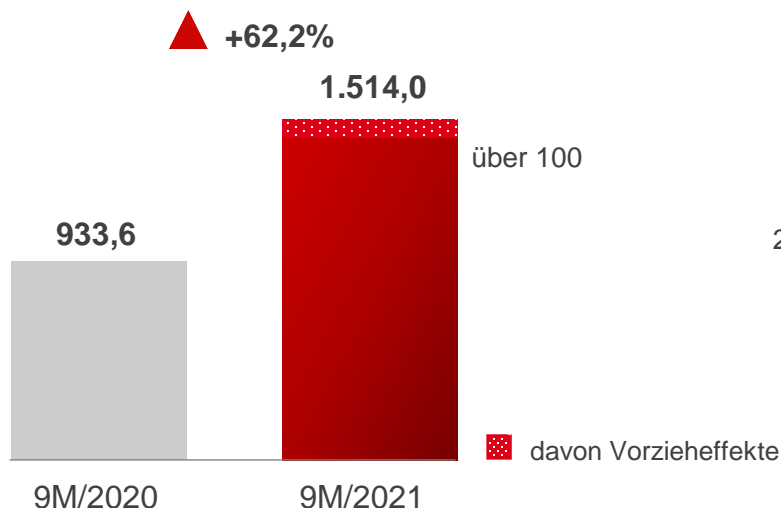
Dr. Sebastian C. Schulte | CFO

Geschäftszahlen 9M/2021



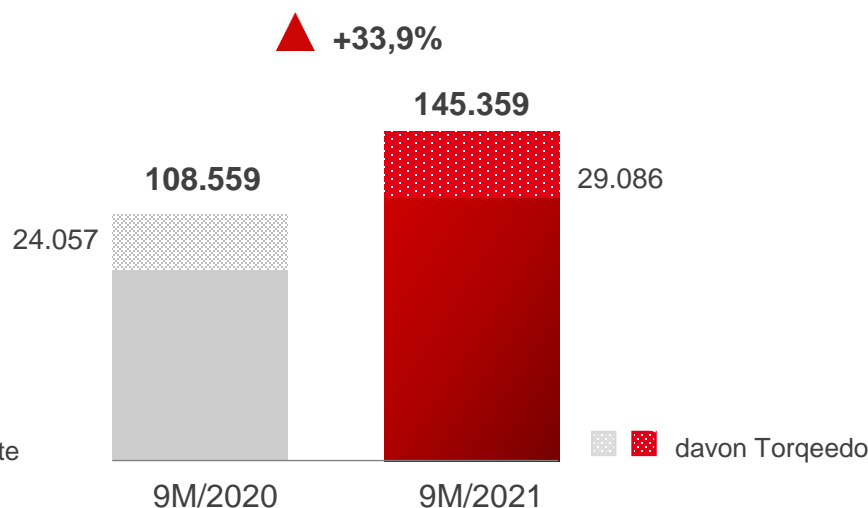
Auftragseingang

in Mio. €



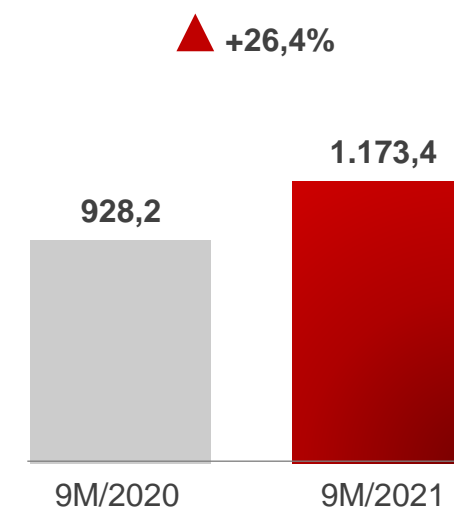
Absatz

in Stück



Umsatz

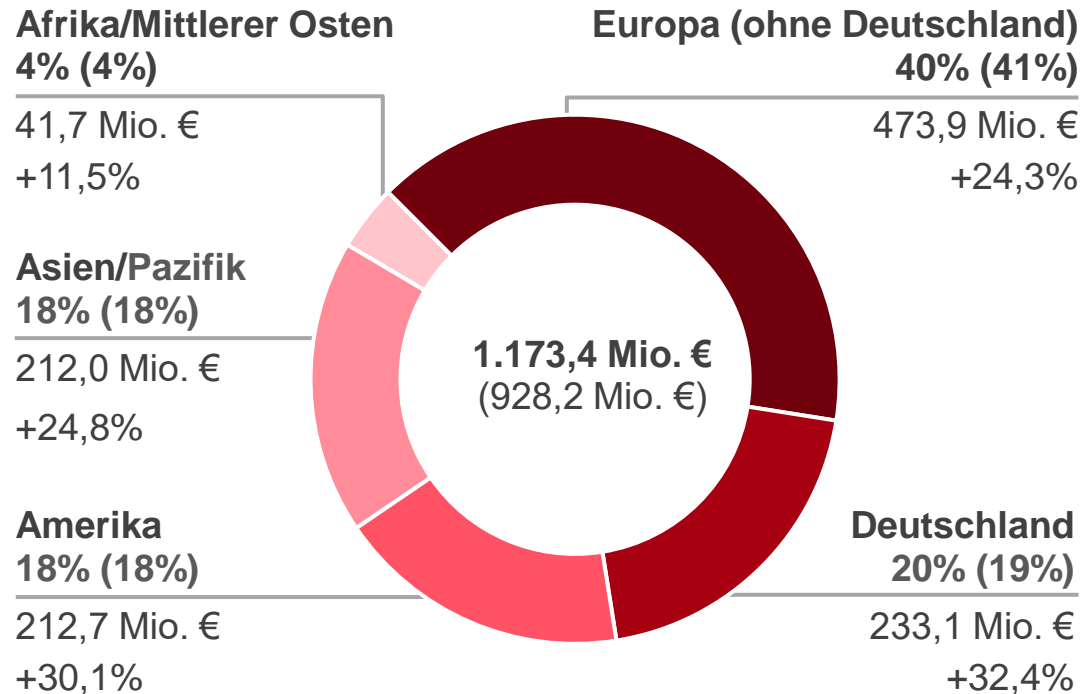
in Mio. €



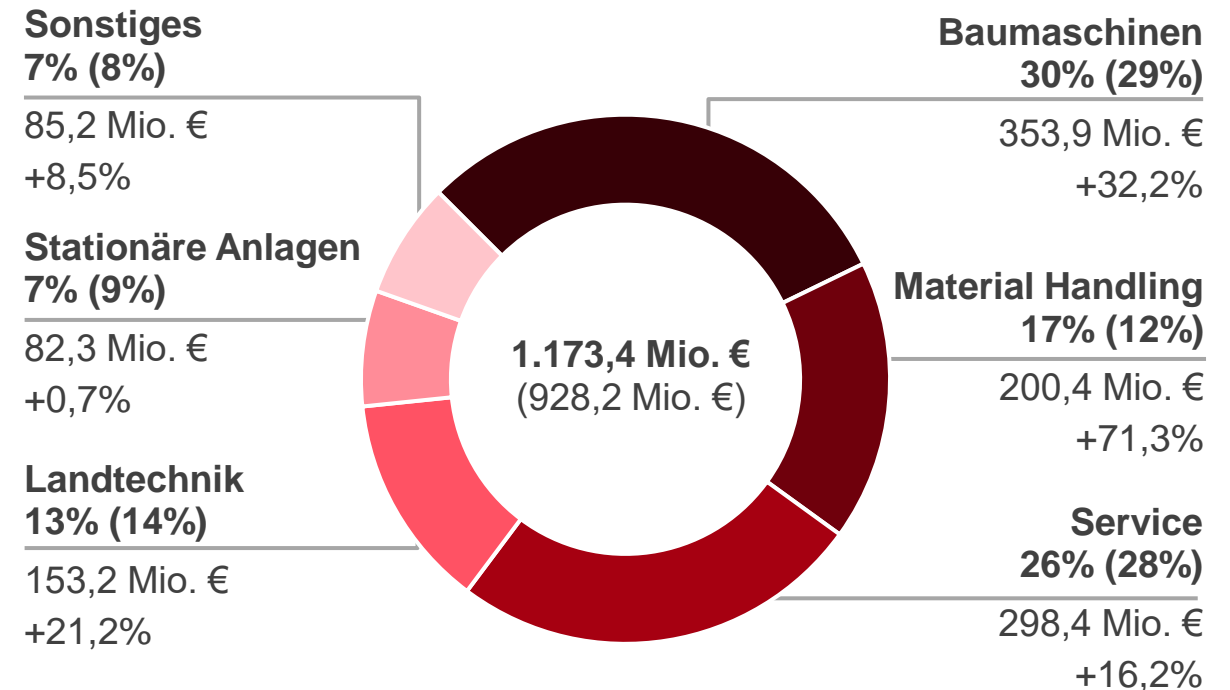
- Signifikanter Anstieg des Auftragseingangs – positive Vorzieheffekte im September und Juni 2021 von über 100 Mio. Euro im Wesentlichen bedingt durch vorgezogene Kundenbestellungen infolge verlängerter Bestellfristen und Preisanpassungen
- Book-to-bill-Ratio bei 1,29 (9M/2020: 1,01)
- Absatzsteigerung aufgrund Produktmix-Verschiebung zugunsten <4L-Motoren vergleichsweise höher als Umsatzanstieg
- Auftragsbestand zum 30. September 2021 mit 616,4 Mio. Euro ggü. Vorjahr mehr als verdoppelt (9M/2020: 250,4 Mio. Euro)

Umsatzentwicklung im Detail

Umsatz / -anteil nach Regionen 9M/2021 (9M/2020)



Umsatz / -anteil nach Anwendungsbereichen 9M/2021 (9M/2020)

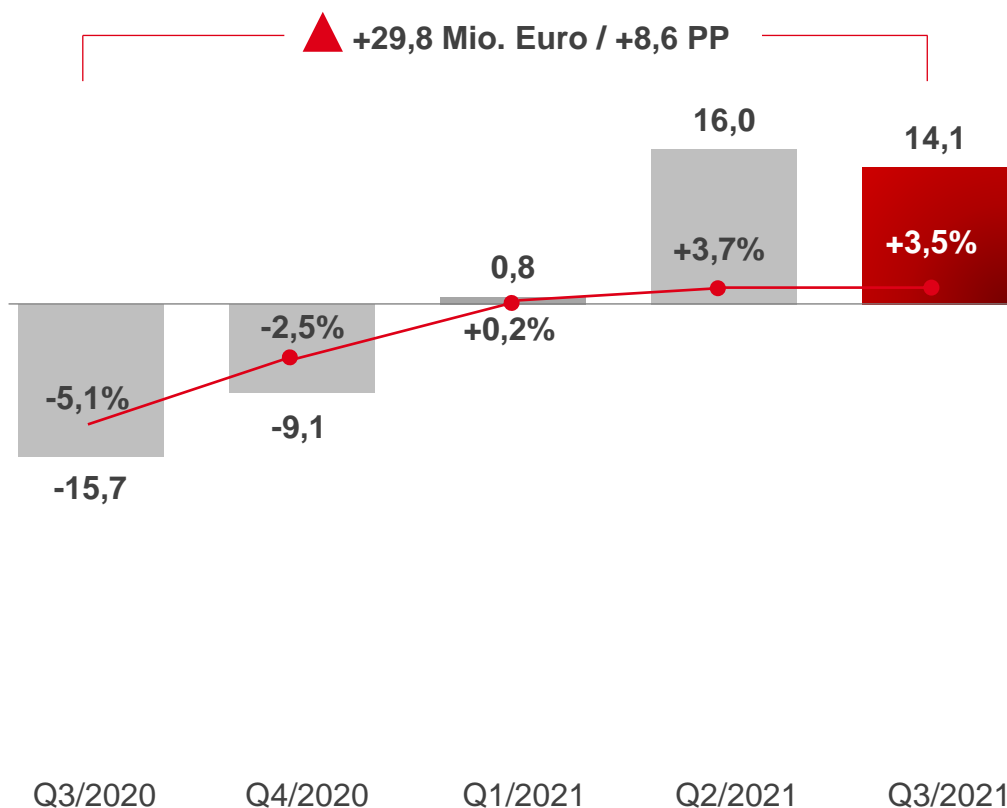


Prozentual zweistellige Umsatzzuwächse über alle Regionen und wesentlichen Anwendungsbereiche hinweg

Fortlaufende Ergebnisverbesserung



Operatives Ergebnis (EBIT vor Sondereffekten) in Mio. €
EBIT-Rendite vor Sondereffekten

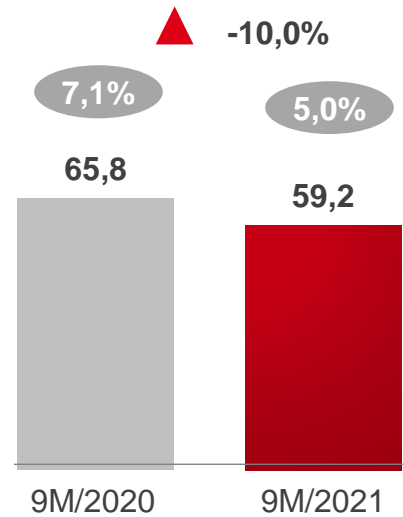


- Verbesserung des operativen Ergebnisses¹ in 9M/2021 auf 30,9 Mio. Euro (9M/2020: -65,6 Mio. Euro) aufgrund von:
 - Wegfall von Zahlungen an Zulieferer im Insolvenzverfahren
 - Höherem Geschäftsvolumen mit positiven Skaleneffekten
 - Kosteneinspareffekten durch Umsetzung des Effizienzprogramms
- Steigerung der EBIT-Rendite vor Sondereffekten¹ in 9M/2021 auf 2,6% (9M/2020: -7,1%)
- Konzernergebnis vor Sondereffekten¹ bei 26,8 Mio. Euro (9M/2020: -68,3 Mio. Euro)
- Ergebnis je Aktie vor Sondereffekten¹ bei 0,22 Euro (9M/2020: -0,57 Euro)

F&E-Ausgaben, Investitionen und Working Capital

Netto-F&E-Ausgaben¹

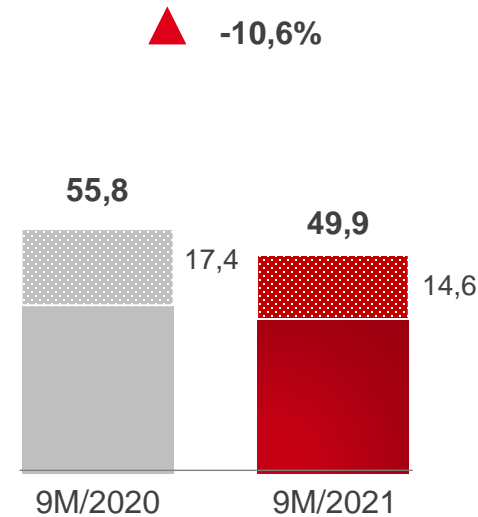
in Mio. €



● F&E-Quote¹

Investitionen^{1,2}

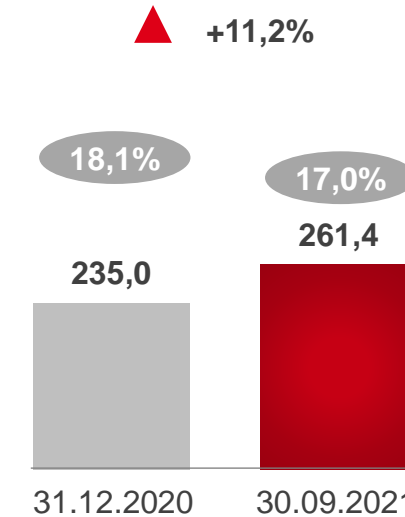
in Mio. €



● ● davon Zugänge aus Leasingverträgen³

Working Capital

in Mio. €



● Working-Capital-Quote (Stichtag)⁴

- F&E-Ausgaben unter Vorjahresniveau
- Geringere Investitionstätigkeit ggü. hoher Vorjahresbasis, die durch Verlängerung bestehender Leasingverträge sowie den Ersatz ausgelaufener Verträge beeinflusst war
- Verringerung der Working-Capital-Quote aufgrund eines konzernweit stringenten Working-Capital-Managements

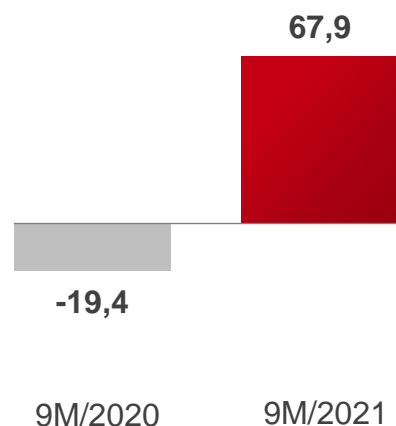
Cashflow-Entwicklung und Nettofinanzposition



Operativer Cashflow

in Mio. €

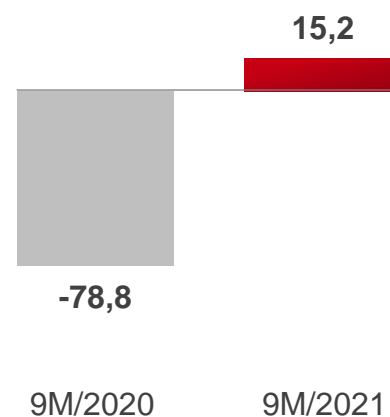
▲ +87,3 Mio. €



Free Cashflow¹

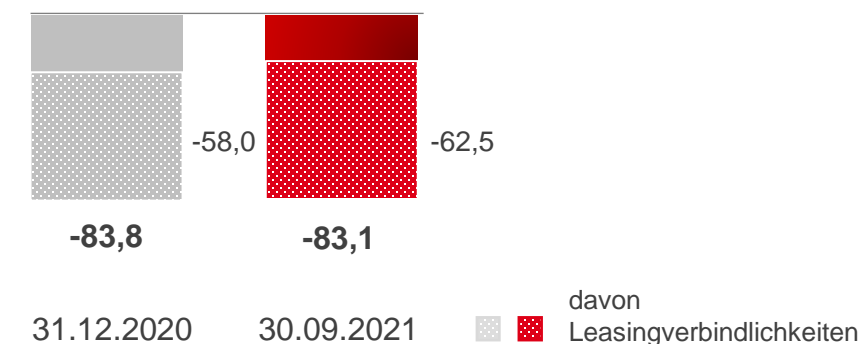
in Mio. €

▲ +94,0 Mio. €



Nettofinanzposition

in Mio. €

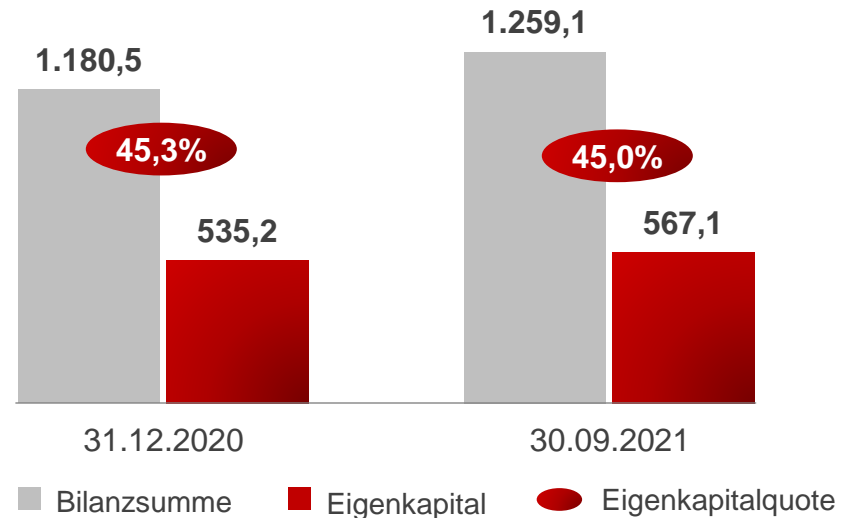


- Deutliche Steigerung des operativen Cashflows ggü. 9M/2020 insbesondere aufgrund verbesserter Ergebnisentwicklung sowie stringentem konzernweiten Working-Capital-Management
- Free Cashflow bedingt durch verbesserte Entwicklung des operativen Cashflows sowie geringerer Investitionstätigkeit signifikant über Vorjahresniveau
- Leichter Rückgang der Nettoverschuldung zum 30. September 2021 ggü. Jahresende 2020

Ausreichende mittel- und langfristige Finanzierungsmöglichkeiten

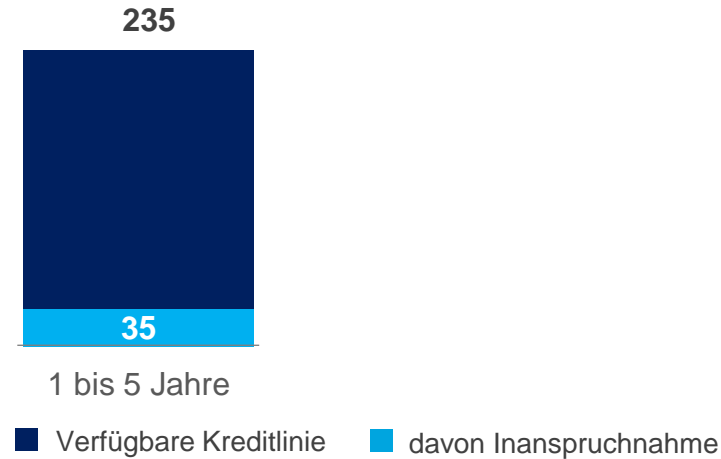
Eigenkapital /-quote

in Mio. €



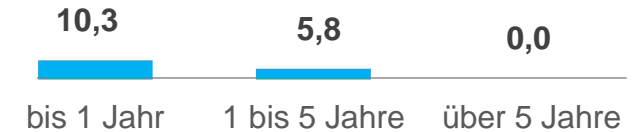
Syndizierte Kreditlinien

in Mio. € / Laufzeit



Langfristige Bankdarlehen

in Mio. € / Rückzahlungsprofil



- Eigenkapitalquote weiterhin komfortabel und deutlich über dem grundsätzlich angestrebten Zielwert von 40%
- 150-Mio.-Euro-KfW-Kreditlinie vorzeitig zurückgegeben – Sicherung bilateraler Kreditlinien in Höhe von 75 Mio. Euro
- Ungenutzte Kreditlinien in Höhe von insgesamt 200 Mio. Euro verfügbar
 - 75 Mio. Euro mit Laufzeit bis 02/2023
 - 160 Mio. Euro mit Laufzeit bis 06/2024 – davon 35 Mio. Euro in Anspruch genommen

Agenda

Prognose



Dr. Frank Hiller | CEO

Konzernprognose 2021 und Mittelfristziele 2023/2024



Prognose 2021

Absatz	155.000 bis 170.000 DEUTZ-Motoren ¹ (vorher: 140.000 bis 155.000)
Umsatz	1,6 bis 1,7 Mrd. Euro (vorher: 1,5 bis 1,6 Mrd. Euro)
EBIT-Rendite vor Sondereffekten	2,0 – 3,0 % (vorher: 1,0 bis 2,0 %)
Free Cashflow	Ausgeglichen (vorher: niedriger zweistelliger negativer Mio.-Euro-Betrag)

- Lieferschwierigkeiten bei einigen Komponenten werden weiter anhalten
- Angehobene Gesamtjahresprognose 2021² trotz weiterhin angespannter Versorgungssituation bestätigt
- Mittelfristziele für 2023/2024 unverändert: >2 Mrd. Euro Umsatz, 7-8% EBIT-Marge vor Sondereffekten



Anhang

—

Segmentübersicht 9M/2021



Auftragseingang in Mio. €	9M/2021	9M/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	1.192,1	660,4	+80,5
DEUTZ Customized Solutions	270,1	241,3	+11,9
Sonstiges	54,2	34,0	+59,4
Konsolidierung	-2,4	-2,1	-14,3
Gesamt	1.514,0	933,6	+62,2

Absatz in Stück	9M/2021	9M/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	103.593	70.826	+46,3
DEUTZ Customized Solutions	12.680	13.676	-7,3
Sonstiges	29.086	24.057	+20,9
Konsolidierung	0	0	-
Gesamt	145.359	108.559	+33,9

Umsatz in Mio. €	9M/2021	9M/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	896,7	668,6	+34,1
DEUTZ Customized Solutions	236,2	225,8	+4,6
Sonstiges	42,9	35,9	+19,5
Konsolidierung	-2,4	-2,1	-14,3
Gesamt	1.173,4	928,2	+26,4

EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	9M/2021	9M/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	6,4	-67,6	+109,5
DEUTZ Customized Solutions	27,8	10,9	+155,0
Sonstiges	-3,3	-8,9	+62,9
Konsolidierung	0	0	-
Gesamt	30,9	-65,6	+147,1

Segmentübersicht Q3/2021



Auftragseingang in Mio. €	Q3/2021	Q3/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	383,9	220,5	+74,1
DEUTZ Customized Solutions	87,8	75,9	+15,7
Sonstiges	14,4	14,5	-0,7
Konsolidierung	-0,9	-0,9	0,0
Gesamt	485,2	310,0	+56,5

Absatz in Stück	Q3/2021	Q3/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	36.194	22.653	+59,8
DEUTZ Customized Solutions	4.648	4.234	+9,8
Sonstiges	10.890	7.813	+39,4
Konsolidierung	0	0	-
Gesamt	51.732	34.700	+49,1

Umsatz in Mio. €	Q3/2021	Q3/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	307,2	214,9	+43,0
DEUTZ Customized Solutions	82,5	80,8	+2,1
Sonstiges	14,4	13,4	+7,5
Konsolidierung	-0,9	-0,9	0,0
Gesamt	403,2	308,2	30,8

EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	Q3/2021	Q3/2020	Δ in % yoy
DEUTZ Compact Engines	6,1	-17,8	+134,3
DEUTZ Customized Solutions	10,3	4,3	+139,5
Sonstiges	-2,3	-2,2	-4,5
Konsolidierung	0	0	-
Gesamt	14,1	-15,7	+189,8

Gewinn- und Verlustrechnung



in Mio. €

	Q3/2021	Q3/2020	9M/2021	9M/2020
Umsatzerlöse	403,2	308,2	1.173,4	928,2
Umsatzkosten	-330,7	-263,3	-961,7	-798,1
Forschungs- und Entwicklungskosten	-22,9	-23,7	-68,8	-73,3
Vertriebskosten	-24,3	-22,8	-73,8	-74,1
Allgemeine Verwaltungskosten	-15,2	-12,0	-45,4	-36,3
Sonstige betriebliche Erträge	4,7	3,2	16,7	9,4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2,4	-44,0	-13,3	-59,8
Wertminderung und -aufholung finanzieller Vermögenswerte	0,0	0,0	-1,1	-1,4
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzanlagen	-0,7	0,9	1,8	2,0
EBIT	11,7	-53,5	27,8	-103,4
davon Sondereffekte	-2,4	-37,8	-3,1	-37,8
davon operatives Ergebnis (EBIT vor Sondereffekten)	14,1	-15,7	30,9	-65,6
Zinserträge	0,0	0,1	0,1	0,4
Zinsaufwendungen	-1,3	-1,2	-4,2	-3,0
Übriges Finanzergebnis	0,0	-0,1	0,0	-0,3
Finanzergebnis	-1,3	-1,2	-4,1	-2,9
Konzernergebnis vor Ertragsteuern	10,4	-54,7	23,7	-106,3
Ertragsteuern	0,0	2,5	0,0	1,8
Konzernergebnis	10,4	-52,2	23,7	-104,5
davon auf Anteilseigner der DEUTZ AG entfallendes Ergebnis	10,4	-52,2	23,7	-104,5
davon auf Minderheitsanteile entfallendes Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis je Aktie (unverwässert/verwässert, in €)	0,09	-0,43	0,20	-0,86

Bilanz: Aktiva



in Mio. €	30.09.2021	31.12.2020
Sachanlagen	362,3	361,7
Immaterielle Vermögenswerte	184,9	197,2
At-equity bewertete Finanzanlagen	55,5	50,3
Übrige finanzielle Vermögenswerte	4,7	4,4
Anlagevermögen	607,4	613,6
Latente Steueransprüche	79,8	74,2
Langfristiges Vermögen	687,2	687,8
Vorräte	356,9	274,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	137,1	113,8
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	36,8	32,8
Forderungen aus Steuererstattungsansprüchen	7,6	7,2
Zahlungsmittel und -äquivalente	33,5	64,7
Kurzfristiges Vermögen	571,9	492,7
Bilanzsumme	1.259,1	1.180,5

Bilanz: Passiva



in Mio. €

	30.09.2021	31.12.2020
Gezeichnetes Kapital	309,0	309,0
Kapitalrücklage	28,8	28,8
Andere Rücklagen	1,0	-3,9
Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn	228,3	201,1
Den Aktionären der DEUTZ AG zustehendes Eigenkapital	567,1	535,0
Minderheitsanteile am Eigenkapital	0,0	0,2
Eigenkapital	567,1	535,2
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	134,7	148,5
Latente Steuerschulden	0,4	0,6
Übrige Rückstellungen	35,4	37,5
Finanzschulden	54,9	58,3
Übrige Verbindlichkeiten	5,0	5,9
Langfristige Schulden	230,4	250,8
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11,8	11,9
Übrige Rückstellungen	83,4	83,3
Finanzschulden	61,7	90,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	232,6	153,0
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	2,6	2,0
Übrige Verbindlichkeiten	69,5	54,1
Kurzfristige Schulden	461,6	394,5
Bilanzsumme	1.259,1	1.180,5

Kapitalflussrechnung (verkürzt)



in Mio. €

	9M/2021	9M/2020
EBIT	27,8	-103,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	67,9	-19,4
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen	-49,3	-56,2
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	0,2	0,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-49,1	-56,0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-51,0	48,8
Zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestands	-32,2	-26,6

Fragen & Antworten

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit

Finanzkalender & Kontakt



Finanzkalender

Capital Markets Day	17. November 2021
Geschäftsbericht 2021	14. März 2022
Hauptversammlung 2022	28. April 2022
Quartalsmitteilung Q1/2022	5. Mai 2022
Zwischenbericht H1/2022	11. August 2022

Kontakt

Christian Ludwig, CFA
SVP Communications & Investor Relations
+49 (0) 221 822-3600
christian.ludwig@deutz.com

Folgen Sie uns auf



Wachstum – Innovation – Nachhaltigkeit

JETZT